

Technisches Merkblatt Kraftabbeizer PRO Paste

Beschreibung

Biologisch abbaubare **CKW- und VOC-freie** Abbeizpaste, lösungsmittel-basierte, saure, wasservertägliche Eigenschaften. Eignet sich zum Ablösen von Beschichtungen auf **Holz- und Metalloberflächen**. Löst acryl-, mischpulver-, epoxid-, 2K-, nitro-, kunstharz-, öl- und dispersionsbasierte Beschichtungen.

Anwendung und Einsatzbereich

Kraftabbeizer PRO mit weichem Pinsel, Roller oder Zerstäuberpistole satt auftragen. Einwirkzeit ca. 10 – 60 Minuten oder länger, je nach Temperatur, Schichtdicke und Lackart. Aufgeweichte Lackschichten entfernen mittels Schwamm, Spachtel oder wo möglich mit Hochdruck. Dickschichtige und stark pigmentierte Lacke benötigen allenfalls eine Wiederholung. Bei extrem dicken Schichten oder hartnäckigen Lacken kann der Entlacker mit Folie abgedeckt werden, was die Einwirkzeit erheblich verkürzt. **Achtung:** bei furnierten Oberflächen darf kein Hochdruck eingesetzt werden.

Nachreinigung

Es wird empfohlen nach Einsatz des **Kraftabbeizers PRO** auf metallischen Untergründen mit einem Reinigungsverdünner nach zu reinigen.

Physikalisch-chemische Daten und Kennwerte

Aggregatzustand:	Paste
Geruch:	spezifisch
Farbe:	gelblich
Siedebeginn und Siedebereich:	ab 76 bis > 205 °C
Flammpunkt:	ca. < 10 °C
Dichte (bei 20 °C):	1.015 g/cm ³
VOC-Gehalt:	0 %
Verarbeitungstemperatur:	günstig bei +10 °C bis + 25 °C
Lagerzeit:	kühl und trocken im dicht verschlossenen Gebinde min. 1 Jahr

Bemerkungen

Bei Anwendung beachten Sie bitte die Vorschriften des Gewässerschutzes, des Brandverhütungsdienstes sowie die Verordnung der SUVA über den Umgang mit organischen Lösungsmitteln.

Bei den Arbeiten immer Handschuhe sowie angemessene Schutzbekleidung tragen und für gute Durchlüftung sorgen.

Die obigen Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und unserer Erfahrung der Anwendungstechnik. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf Ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.